

INFEKT - INFO

Ausgabe 1 / 2016, 7. Januar 2016

Kurzbericht über die im Rahmen der Infektionskrankheiten-Surveillance nach IfSG in Hamburg registrierten Krankheiten

Übersicht der aktuellen Meldezahlen in Hamburg

Die über die Arbeitsgemeinschaft Influenza (AGI) ermittelte Aktivität der akuten Atemwegserkrankungen lag in den Berichtswochen bundesweit und auch im Bereich Nord (Hamburg und Schleswig-Holstein) im Bereich der Hintergrundaktivität. In den beiden Berichtswochen wurden in Hamburg folgende Influenza-Erreger gemeldet: Influenza A(H1N1)pdm09 Virus: 13, Influenza A Virus: 11, Influenza B Virus: 1. In Tabelle 1 sind die über das IfSG gemeldeten Influenza-Erregernachweise ab der 40. KW bis zur 53. KW kumuliert dargestellt. Im Vergleich zum Bundesgebiet verzeichnet Hamburg einen höheren Anteil an Influenza A(H1N1)pdm09 Virus und einen niedrigeren an Influenza B Virus. Allerdings verbergen sich hinter den nicht differenzierten Erregern der Kategorie ‚Influenza A‘ und ‚Influenza A oder B‘ natürlich weitere Influenza A(H1N1)pdm09 Viren, was den Gepflogenheiten bei der labordiagnostischen Differenzierung in den Bundesländern geschuldet ist. Die Unterschiede sollten daher nicht überbewertet werden. Die Daten zum Bundesgeschehen wurden dem Influenza-Wochenbericht der AGI entnommen.

Tabelle 1: Kumulierte Influenzameldungen nach Erreger KW 40 bis KW 53 (2015)

	Meldungen nach IfSG (Hamburg)	% Meldungen nach IfSG (Bund)	Meldungen nach IfSG (Bund)	%
Influenza A Virus	37	31,9	441	55,5
Influenza A(H1N1)pdm09 Virus	43	37,1	175	22,0
Influenza A(H3N2)	0	0,0	14	1,8
Influenza B Virus	8	6,9	140	17,6
Influenza A oder B	0	0,0	25	3,1
-nicht erhoben-	28	24,1	k.A. *	0,0
	116	100,0	795	100,0

*keine Angabe

Die folgenden Abbildungen 1 und 2 zeigen die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise für die Kalenderwochen 52 und 53 des Jahres 2015.

Der in der 52. KW gemeldete Paratyphus-Fall hatte Indien bereist, für einen der beiden Legionellose-Fälle der 53. KW ist als möglicher Expositionsort der Landkreis Nordfriesland ermittelt worden.

Abb. 1: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2015 (mit und ohne erfüllter Referenzdefinition), 52. KW (n=138) – vorläufige Angaben

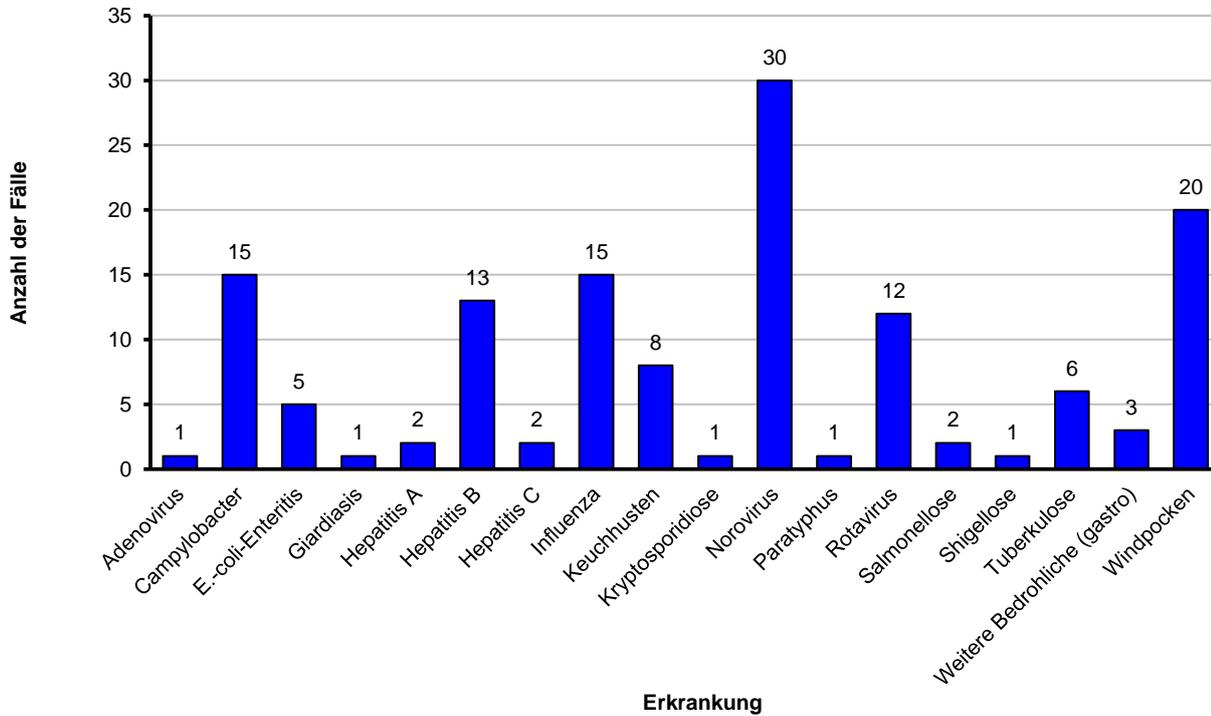
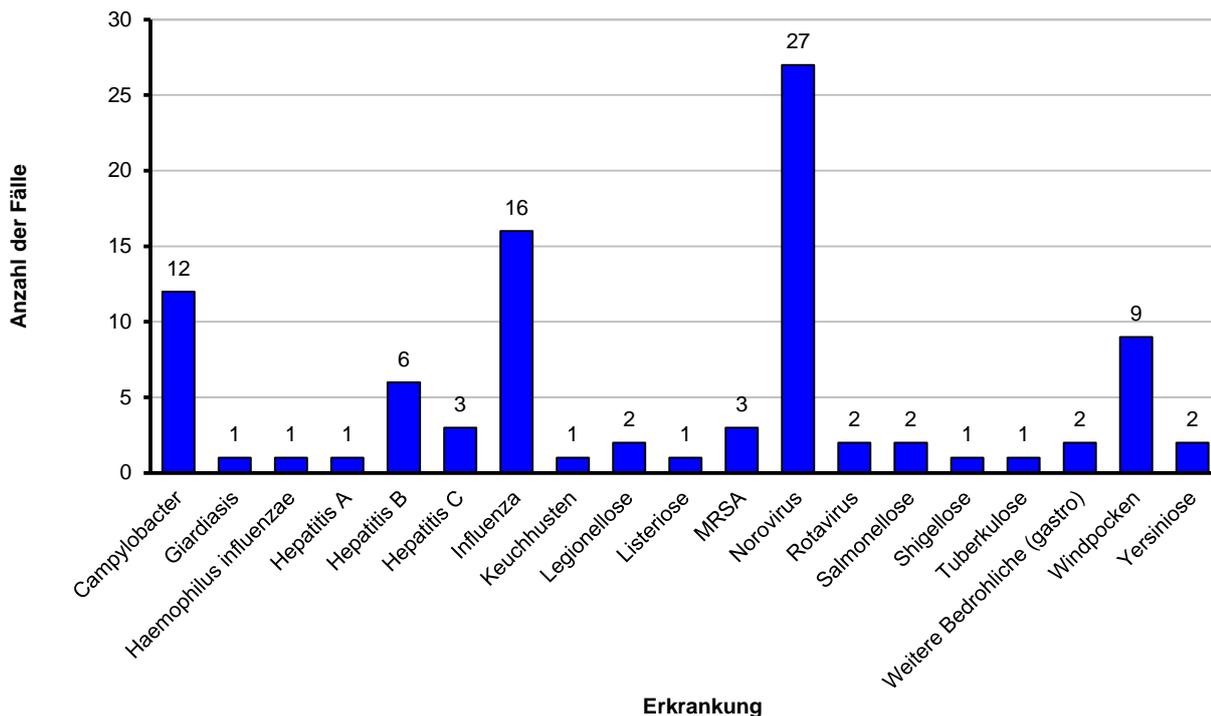


Abb. 2: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2015 (mit und ohne erfüllter Referenzdefinition), 53. KW (n=93) – vorläufige Angaben



In der folgenden Tabelle 1 sind die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise mit erfüllter Referenzdefinition für die erste bis 53. Kalenderwoche des Jahres 2015 im Vergleich zum Vorjahr zusammengefasst.

Tab. 2: Anzahl der in Hamburg registrierter Infektionskrankheiten mit erfüllter Referenzdefinition, Kalenderwoche 1 bis 53 / 2015 (n=8483) mit Vergleichszahlen aus dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (n=7195) – vorläufige Angaben

<i>Krankheit</i>	<i>Anzahl der Fälle</i>	
	2015 KW 1-53	2014 KW 1-53
Influenza	2053	177
Norovirus	1988	1895
Campylobacter	1779	2036
Rotavirus	834	844
Salmonellose	282	311
E.-coli-Enteritis	247	338
Tuberkulose	181	150
Keuchhusten	158	225
Giardiasis	132	132
Windpocken	126	332
Hepatitis C	121	145
Masern	87	14
Yersiniose	66	50
Shigellose	52	43
MRSA	48	65
Mumps	47	70
Kryptosporidiose	41	32
Denguefieber	37	29
EHEC/STEC	34	52
Hepatitis B	32	48
Hepatitis A	26	24
Hepatitis E	25	11
Clostridium difficile	21	18
Haemophilus influenzae	12	12
Adenovirus	10	72
Legionellose	9	13
Meningokokken	8	10
Listeriose	7	13
VHF, andere Erreger	6	10
Leptospirose	3	5
Typhus	2	3
Q-Fieber	2	3
Paratyphus	2	1
HUS	1	5
Brucellose	1	2
Läuserückfallfieber	1	0
Hantavirus	1	0
Tularämie	1	0
Ebolafieber	0	1
Hepatitis D	0	1
Röteln	0	1
CJK	0	1
Diphtherie	0	1

Impressum

Herausgeber: Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz
Institut für Hygiene und Umwelt
Infektionsepidemiologisches Landeszentrum
Marckmannstraße 129a
20539 Hamburg
Tel.: 040 428 45-7961
www.hamburg.de/bgv/epidemiologie

Redaktion: Dr. Anita Plenge-Bönig, MPH
Daniel Brandau, LL.M.